

[Read now] Manchmal erdrückt es mich, das Leben - Ein Roman aus dem Leben

Manchmal erdrückt es mich, das Leben - Ein Roman aus dem Leben

Von Karin Pfolz

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #534553 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-01-02 Erscheinungsdatum: 2014-01-02 File Name: B00HNYILW0 | File size: 66.Mb

Von Karin Pfolz : Manchmal erdrückt es mich, das Leben - Ein Roman aus dem Leben before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Manchmal erdrückt es mich, das Leben - Ein Roman aus dem Leben:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beklemmend und wunderbar Von Sally Hier die richtigen Worte zu finden ist schwer. Beim Lesen hatte ich ein beklemmendes Gefühl. Furchtbare Bilder klar und erdrückend beschrieben wechseln sich mit poetischen Stzen und Gedanken ab. Und immer schwebt die Hoffnung und Strke mit, die die Frau in sich trgt und uns Leser begleitet. Sehr

beeindruckend. Danke!!!0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Manchmal erdrückt mich das Leben von Helene Wahnsinn, was diese Frau alles durchlebt hat. Immer wieder stand Sie auf und kämpfte. Welche Kraft Sie benötigte, da hinaus zu finden. Diese Qualen verfolgen einem ein Leben lang. Ich habe das auch gelesen und es ging mir so unter die Haut. Meine Bewunderung hat Karina Pfolz. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesenswert von K. P. Collio Eintauchen in eine Geschichte. Leben inmitten einer Familie. Das Buch ist so geschrieben, dass man gefesselt wird und unbedingt weiterlesen muss. Wie verkraftet diese Frau ihr Leben? Wie geht sie damit um und gelingt es ihr, sich und das Leben ihres Kindes ausreichend zu schützen? Gerne will man hinein schreien und helfen. Die Hand reichen und unterstützen. Interessant ist während des Lesens die Identifizierung mit der handelnden Person. Es finden sich keine Namen und so weist die Autorin darauf hin, dass diese Geschichte in jedem Leben stattfinden kann.

Kurzbeschreibung Kurz nachdem die junge Braut zum Altar geführt wurde, musste sie erkennen, dass ein kleines Wort das Leben mit einem Schlag vollkommen verändern kann. Der Mann, von dem sie glaubte, dass er sie liebt, entpuppt sich als brutales, egozentrisches Monster, der ihr Leben zum Weg durch die Hölle macht. Verzweifelt versucht sie los zu kommen, ihr Kind zu schützen und etwas Geld zu verstecken, um neu beginnen zu können. Doch viele Schicksalsschläge, Mordversuche, körperliche und psychische Angriffe, werfen sie immer wieder zurück und nehmen ihr die Kraft. Wird sie den Ausgang in ein neues und friedliches Leben finden, oder wird sie ewig eine Gefangene sein und wie viel kann ein Mensch ertragen ohne zu zerbrechen? über die Autorin: Karin Pfolz, lebt als alleinerziehende Mutter mit ihren drei Kindern, und Merlin dem Familienhund in Wien und ist, neben ihrer Tätigkeit als Autorin und Malerin, als Rechtsanwaltsassistentin tätig. Sie verfasste zuerst nur Kurzgeschichten und Beiträge für Zeitschriften und entwarf Reisekataloge, womit sie bereits 1994 den 2. Platz für den besten Katalogentwurf machte. Ab 2004 macht sie an Grundschulen für die Kinder Kurse für Malerei und Märchen mit dem Ziel: Weg vom Fernseher hinein in Kunst und Phantasie. Daraus ist 2009 ein Kinderbuch mit dem Titel gemalte Geschichten entstanden. 2011 und 2012 wurden ihre Kindergeschichten mit dem Sparefroh-Preis Österreich ausgezeichnet. Seither schreibt sie für die Geschichtenplattform www.geschichtenbox.at. Ihr Erfolgsroman *Manchmal erdrückt es mich das Leben* (erschienen 2012, Druckversion Vindobona-Verlag, Hörbuch 2013, Renata Rollfinke Verlag, E-Book 2014, Osutoria Publishing) zeigt das Leben eines ehelichen Gewaltopfers aus deren Sicht. Mit dem Erlös unterstützt sie aktiv die Autonomen österreichischen Frauenhäuser und leitet Work-Shops an Schulen zum Thema Gewalt-Prävention. Die Autorin hat sich zum Ziel gesetzt mit ihren Büchern die Gewaltbereitschaft der Menschen zu schärfen, in dem sie aktiv auf die Erlebnisse von Opfern hinweist und die Leser erleben lässt. Mehrere Berichte und Artikel in Printmedien und ein Interview der Zeit im Bild des ORF unterstützen diesen Weg.

Kurzbeschreibung Kurz nachdem die junge Braut zum Altar geführt wurde, musste sie erkennen, dass ein kleines Wort das Leben mit einem Schlag vollkommen verändern kann. Der Mann, von dem sie glaubte, dass er sie liebt, entpuppt sich als brutales, egozentrisches Monster, der ihr Leben zum Weg durch die Hölle macht. Verzweifelt versucht sie los zu kommen, ihr Kind zu schützen und etwas Geld zu verstecken, um neu beginnen zu können. Doch viele Schicksalsschläge, Mordversuche, körperliche und psychische Angriffe, werfen sie immer wieder zurück und nehmen ihr die Kraft. Wird sie den Ausgang in ein neues und friedliches Leben finden, oder wird sie ewig eine Gefangene sein und wie viel kann ein Mensch ertragen ohne zu zerbrechen? über die Autorin: Karin Pfolz, lebt als alleinerziehende Mutter mit ihren drei Kindern, und Merlin dem Familienhund in Wien und ist, neben ihrer Tätigkeit als Autorin und Malerin, als Rechtsanwaltsassistentin tätig. Sie verfasste zuerst nur Kurzgeschichten und Beiträge für Zeitschriften und entwarf Reisekataloge, womit sie bereits 1994 den 2. Platz für den besten Katalogentwurf machte. Ab 2004 macht sie an Grundschulen für die Kinder Kurse für Malerei und Märchen mit dem Ziel: Weg vom Fernseher hinein in Kunst und Phantasie. Daraus ist 2009 ein Kinderbuch mit dem Titel gemalte Geschichten entstanden. 2011 und 2012 wurden ihre Kindergeschichten mit dem Sparefroh-Preis Österreich ausgezeichnet. Seither schreibt sie für die Geschichtenplattform www.geschichtenbox.at. Ihr Erfolgsroman *Manchmal erdrückt es mich das Leben* (erschienen 2012, Druckversion Vindobona-Verlag, Hörbuch 2013, Renata Rollfinke Verlag, E-Book 2014, Osutoria Publishing) zeigt das Leben eines ehelichen Gewaltopfers aus deren Sicht. Mit dem Erlös unterstützt sie aktiv die Autonomen österreichischen Frauenhäuser und leitet Work-Shops an Schulen zum Thema Gewalt-Prävention. Die Autorin hat sich zum Ziel gesetzt mit ihren Büchern die Gewaltbereitschaft der Menschen zu schärfen, in dem sie aktiv auf die Erlebnisse von Opfern hinweist und die Leser erleben lässt. Mehrere Berichte und Artikel in Printmedien und ein Interview der Zeit im Bild des ORF unterstützen diesen Weg.